

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster
Juni 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.006	4.979	5.033	27	0,5	-41	-0,8	-1,0	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.218	3.239	3.313	-21	-0,6	-16	-0,5	-0,9	-0,6
58,6% Männer	1.886	1.936	1.983	-50	-2,6	1	0,1	1,8	0,6
41,4% Frauen	1.332	1.303	1.330	29	2,2	-17	-1,3	-4,7	-2,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	280	299	303	-19	-6,4	-2	-0,7	6,4	2,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	64	69	-4	-6,3	5	9,1	6,7	15,0
40,0% 50 Jahre und älter	1.288	1.287	1.325	1	0,1	3	0,2	-2,4	-1,9
31,9% dar. 55 Jahre und älter	1.026	1.018	1.054	8	0,8	-3	-0,3	-3,6	-2,0
37,6% Langzeitarbeitslose	1.211	1.215	1.213	-4	-0,3	-76	-5,9	-7,2	-7,9
6,1% Schwerbehinderte Menschen	196	191	195	5	2,6	18	10,1	3,8	3,7
15,0% Ausländer	482	478	477	4	0,8	-27	-5,3	-7,2	-10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	655	612	730	43	7,0	65	11,0	3,2	14,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	180	259	-14	-7,8	-1	-0,6	-10,0	28,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	165	132	15	9,1	39	27,7	37,5	5,6
seit Jahresbeginn	4.115	3.460	2.848	x	x	322	8,5	8,0	9,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	686	697	751	-11	-1,6	54	8,5	5,3	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	171	226	283	-55	-24,3	-2	-1,2	7,6	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	113	136	78	69,0	45	30,8	-14,4	-1,4
seit Jahresbeginn	4.113	3.427	2.730	x	x	242	6,3	5,8	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,5
dar. Männer	7,0	7,2	7,3	x	x	x	6,9	7,0	7,2
Frauen	5,8	5,6	5,7	x	x	x	5,8	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,9	7,3	7,5	x	x	x	7,0	7,0	7,8
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,5	4,8	x	x	x	3,9	4,2	4,5
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,6	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,3	6,5	x	x	x	6,3	6,5	6,5
Ausländer	22,8	22,6	24,4	x	x	x	26,0	26,3	30,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,2	x	x	x	7,0	7,1	7,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.390	3.401	3.523	-11	-0,3	14	0,4	-0,7	0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.927	3.971	4.066	-44	-1,1	-39	-1,0	-1,0	-0,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.943	3.988	4.084	-45	-1,1	-48	-1,2	-1,2	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	8,0	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.137	1.142	1.167	-5	-0,4	144	14,5	10,9	10,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.199	4.151	4.174	48	1,2	-176	-4,0	-4,9	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.278	1.273	1.278	5	0,4	-96	-7,0	-7,0	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	3.347	3.388	3.382	-41	-1,2	-187	-5,3	-4,1	-4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	163	147	179	16	10,9	-7	-4,1	23,5	-47,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.102	939	792	x	x	-4	-0,4	0,3	-3,1
Bestand	880	891	913	-11	-1,2	-212	-19,4	-17,7	-20,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Elbe-Elster

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.860	1.839	1.852	21	1,1	189	11,3	10,9	9,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.082	1.096	1.148	-14	-1,3	98	10,0	8,9	12,8
57,6% Männer	623	649	680	-26	-4,0	62	11,1	12,9	13,1
42,4% Frauen	459	447	468	12	2,7	36	8,5	3,7	12,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	92	103	107	-11	-10,7	1	1,1	8,4	10,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	16	1	7,1	-4	-21,1	-30,0	-5,9
49,6% 50 Jahre und älter	537	543	544	-6	-1,1	71	15,2	12,9	9,9
41,2% dar. 55 Jahre und älter	446	445	447	1	0,2	51	12,9	9,1	8,0
12,1% Langzeitarbeitslose	131	130	125	1	0,8	22	20,2	16,1	12,6
7,0% Schwerbehinderte Menschen	76	72	74	4	5,6	8	11,8	-	1,4
6,1% Ausländer	66	65	69	1	1,5	15	29,4	22,6	15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	262	323	16	6,1	28	11,2	-1,1	22,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	133	193	5	3,8	8	6,2	-14,2	27,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	54	64	14	25,9	8	13,3	35,0	16,4
seit Jahresbeginn	1.908	1.630	1.368	x	x	151	8,6	8,2	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	314	344	-32	-10,2	28	11,0	18,5	-5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	112	137	190	-25	-18,2	3	2,8	9,6	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	60	61	16	26,7	16	26,7	13,2	-9,0
seit Jahresbeginn	1.779	1.497	1.183	x	x	119	7,2	6,5	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,3	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer	3,1	3,1	3,5	x	x	x	2,6	2,7	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.150	1.154	1.203	-4	-0,3	125	12,2	9,2	12,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.255	1.273	1.322	-18	-1,4	128	11,4	9,5	11,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.271	1.290	1.339	-19	-1,5	121	10,5	8,8	10,7
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.137	1.142	1.167	-5	-0,4	144	14,5	10,9	10,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.146	3.140	3.181	6	0,2	-230	-6,8	-6,9	-6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.136	2.143	2.165	-7	-0,3	-114	-5,1	-5,3	-6,5
59,1% Männer	1.263	1.287	1.303	-24	-1,9	-61	-4,6	-2,9	-5,0
40,9% Frauen	873	856	862	17	2,0	-53	-5,7	-8,5	-8,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	188	196	196	-8	-4,1	-3	-1,6	5,4	-2,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	50	53	-5	-10,0	9	25,0	25,0	23,3
35,2% 50 Jahre und älter	751	744	781	7	0,9	-68	-8,3	-11,1	-8,8
27,2% dar. 55 Jahre und älter	580	573	607	7	1,2	-54	-8,5	-11,6	-8,2
50,6% Langzeitarbeitslose	1.080	1.085	1.088	-5	-0,5	-98	-8,3	-9,4	-9,8
5,6% Schwerbehinderte Menschen	120	119	121	1	0,8	10	9,1	6,3	5,2
19,5% Ausländer	416	413	408	3	0,7	-42	-9,2	-10,6	-13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	377	350	407	27	7,7	37	10,9	6,7	8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	47	66	-19	-40,4	-9	-24,3	4,4	29,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	111	68	1	0,9	31	38,3	38,8	-2,9
seit Jahresbeginn	2.207	1.830	1.480	x	x	171	8,4	7,9	8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	404	383	407	21	5,5	26	6,9	-3,5	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	59	89	93	-30	-33,7	-5	-7,8	4,7	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	53	75	62	117,0	29	33,7	-32,9	5,6
seit Jahresbeginn	2.334	1.930	1.547	x	x	123	5,6	5,3	7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,5
dar. Männer	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Frauen	3,8	3,7	3,7	x	x	x	4,0	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,8	4,9	x	x	x	4,7	4,6	5,2
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,5	3,7	x	x	x	2,5	2,8	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Ausländer	19,6	19,5	20,8	x	x	x	23,4	23,6	26,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.240	2.247	2.320	-7	-0,3	-111	-4,7	-5,1	-4,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.672	2.698	2.744	-26	-1,0	-167	-5,9	-5,3	-4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.672	2.698	2.745	-26	-1,0	-169	-5,9	-5,4	-4,7
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.199	4.151	4.174	48	1,2	-176	-4,0	-4,9	-4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.278	1.273	1.278	5	0,4	-96	-7,0	-7,0	-4,9
Bedarfsgemeinschaften	3.347	3.388	3.382	-41	-1,2	-187	-5,3	-4,1	-4,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

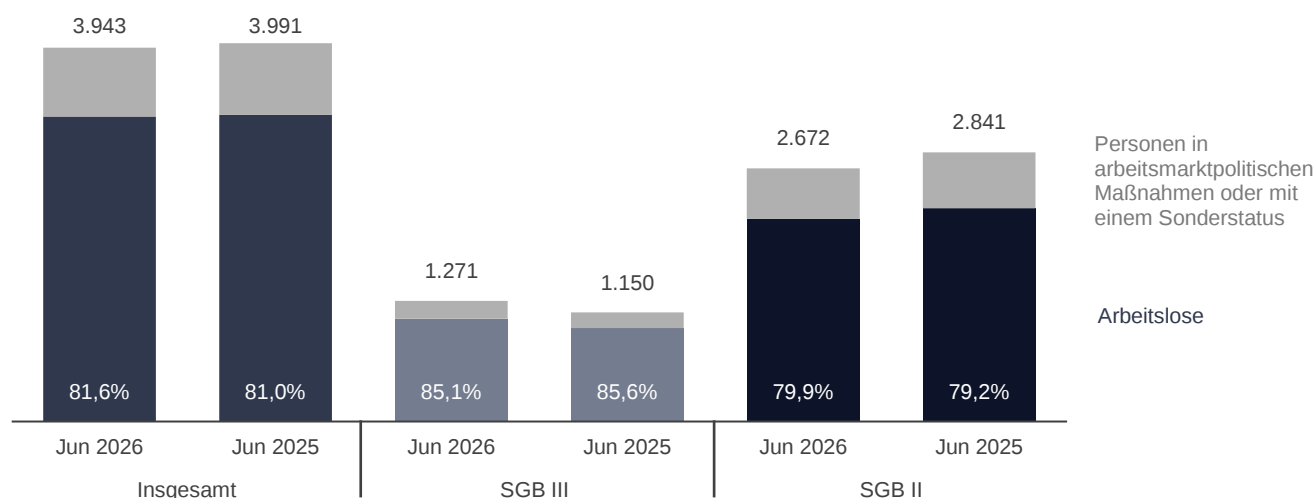
Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.218	3.239	-21	-0,6	-16	-0,5	-0,9	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	172	162	10	6,2	30	21,1	3,2	27,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	171	161	10	6,2	30	21,3	2,5	26,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.390	3.401	-11	-0,3	14	0,4	-0,7	0,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	537	570	-33	-5,8	-53	-9,0	-3,1	-4,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	73	82	-9	-11,0	-25	-25,5	-21,2	-13,9
Arbeitsgelegenheiten	111	113	-2	-1,8	2	1,8	6,6	23,0
Fremdförderung	225	233	-8	-3,4	-32	-12,5	-9,3	-4,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	5	5	-	-	-13	-72,2	-72,2	-66,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	123	137	-14	-10,2	15	13,9	33,0	-4,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.927	3.971	-44	-1,1	-39	-1,0	-1,0	-0,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	17	-1	-5,9	-9	-36,0	-32,0	-14,3
Gründungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-26,1	-15,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.943	3.988	-45	-1,1	-48	-1,2	-1,2	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,6	81,2	x	x	x	81,0	80,9	81,5

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.082	1.096	-14	-1,3	98	10,0	8,9	12,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	68	58	10	17,2	27	65,9	13,7	5,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	68	58	10	17,2	27	65,9	13,7	5,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.150	1.154	-4	-0,3	125	12,2	9,2	12,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	105	119	-14	-11,8	3	2,9	12,3	-0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	51	56	-5	-8,9	-11	-17,7	-21,1	-4,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	15	15	-	-	5	50,0	50,0	30,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	48	-9	-18,8	9	30,0	92,0	-4,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.255	1.273	-18	-1,4	128	11,4	9,5	11,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	16	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-26,1	-15,0
Gründungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-7	-30,4	-26,1	-15,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.271	1.290	-19	-1,5	121	10,5	8,8	10,7
Unterbeschäftigungsquote		2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,1	85,0	x	x	x	85,6	84,8	84,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.136	2.143	-7	-0,3	-114	-5,1	-5,3	-6,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	104	104	-	-	3	3,0	-1,9	37,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	103	-	-	3	3,0	-2,8	36,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.240	2.247	-7	-0,3	-111	-4,7	-5,1	-4,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	432	451	-19	-4,2	-56	-11,5	-6,4	-5,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	22	26	-4	-15,4	-14	-38,9	-21,2	-29,7
Arbeitsgelegenheiten	111	113	-2	-1,8	2	1,8	6,6	23,0
Fremdförderung	210	218	-8	-3,7	-37	-15,0	-11,7	-6,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	5	5	-	-	-13	-72,2	-72,2	-66,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	84	89	-5	-5,6	6	7,7	14,1	-3,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.672	2.698	-26	-1,0	-167	-5,9	-5,3	-4,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.672	2.698	-26	-1,0	-169	-5,9	-5,4	-4,7
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,3	x	x	x	5,5	5,6	5,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	79,4	x	x	x	79,2	79,3	80,4

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

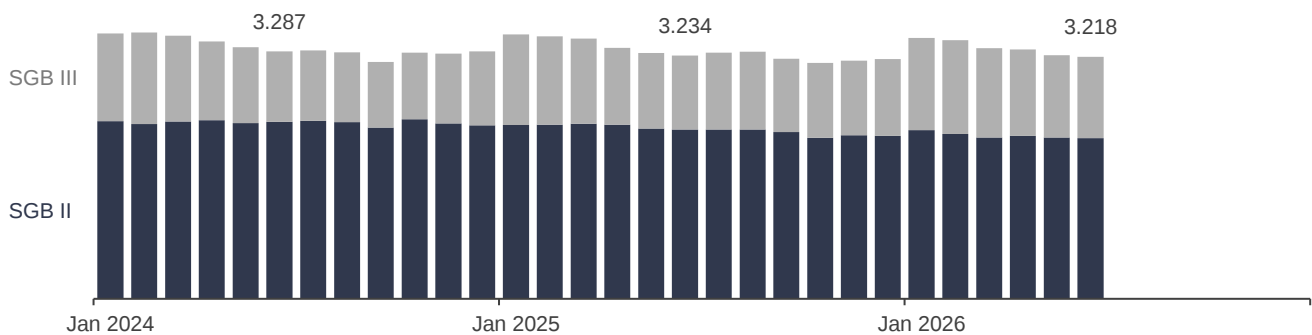
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 21 auf 3.218 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (–16). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.082, das sind 14 weniger als im Vormonat und 98 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.136 Arbeitslose, das ist ein Minus von 7 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 114 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.218	-21	-0,6	-16	-0,5	6,4	6,5	6,4
Männer	1.886	-50	-2,6	1	0,1	7,0	7,2	6,9
Frauen	1.332	29	2,2	-17	-1,3	5,8	5,6	5,8
15 bis unter 25 Jahre	280	-19	-6,4	-2	-0,7	6,9	7,3	7,0
15 bis unter 20 Jahre	60	-4	-6,3	5	9,1	4,2	4,5	3,9
50 Jahre und älter	1.288	1	0,1	3	0,2	5,8	5,8	5,6
55 Jahre und älter	1.026	8	0,8	-3	-0,3	6,4	6,3	6,3
Deutsche	2.736	-25	-0,9	11	0,4	5,7	5,8	5,6
Ausländer	482	4	0,8	-27	-5,3	22,8	22,6	26,0
Rechtskreis SGB III	1.082	-14	-1,3	98	10,0	2,2	2,2	1,9
Männer	623	-26	-4,0	62	11,1	2,3	2,4	2,1
Frauen	459	12	2,7	36	8,5	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	92	-11	-10,7	1	1,1	2,3	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	15	1	7,1	-4	-21,1	1,1	1,0	1,3
50 Jahre und älter	537	-6	-1,1	71	15,2	2,5	2,5	2,1
55 Jahre und älter	446	1	0,2	51	12,9	2,9	2,9	2,5
Deutsche	1.016	-15	-1,5	83	8,9	2,1	2,1	1,9
Ausländer	66	1	1,5	15	29,4	3,1	3,1	2,6
Rechtskreis SGB II	2.136	-7	-0,3	-114	-5,1	4,3	4,3	4,4
Männer	1.263	-24	-1,9	-61	-4,6	4,7	4,8	4,9
Frauen	873	17	2,0	-53	-5,7	3,8	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	188	-8	-4,1	-3	-1,6	4,6	4,8	4,7
15 bis unter 20 Jahre	45	-5	-10,0	9	25,0	3,2	3,5	2,5
50 Jahre und älter	751	7	0,9	-68	-8,3	3,3	3,3	3,5
55 Jahre und älter	580	7	1,2	-54	-8,5	3,5	3,4	3,8
Deutsche	1.720	-10	-0,6	-72	-4,0	3,6	3,6	3,7
Ausländer	416	3	0,7	-42	-9,2	19,6	19,5	23,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

Elbe-Elster

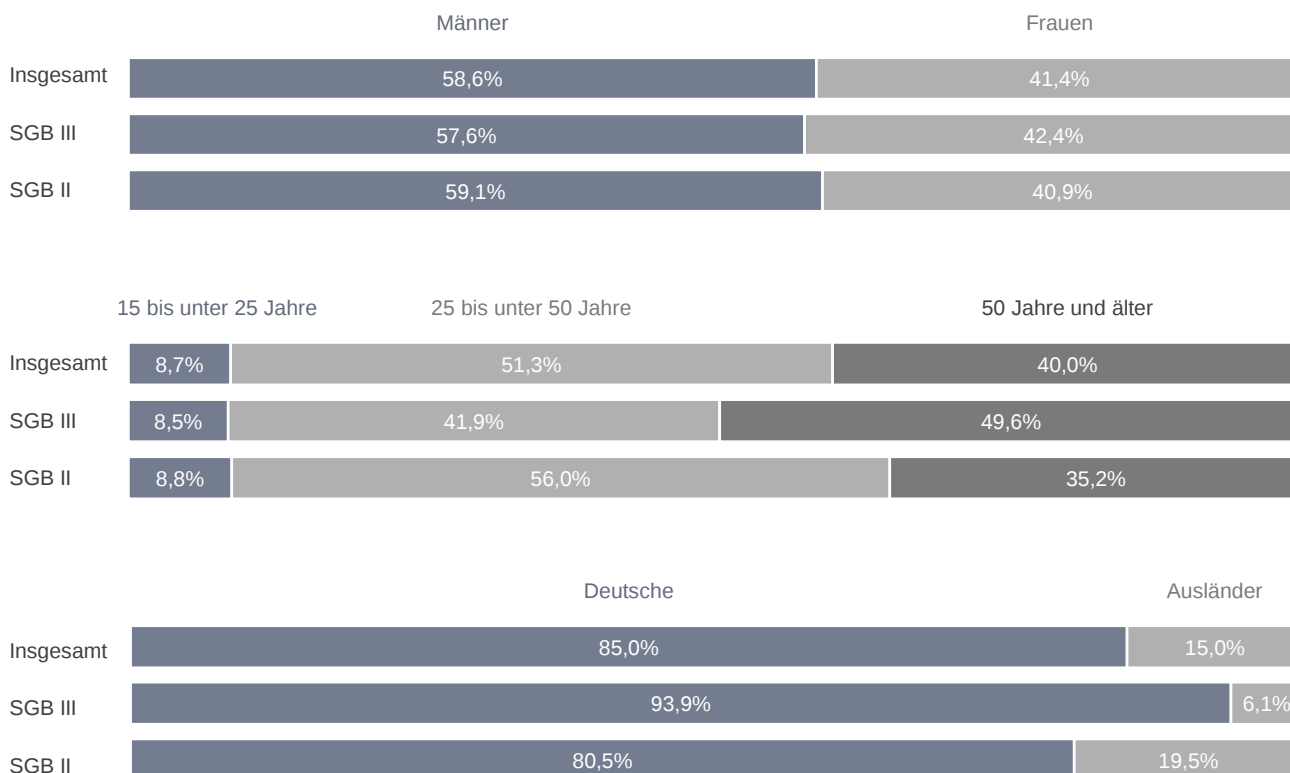
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -5% bei Ausländern bis +0,4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

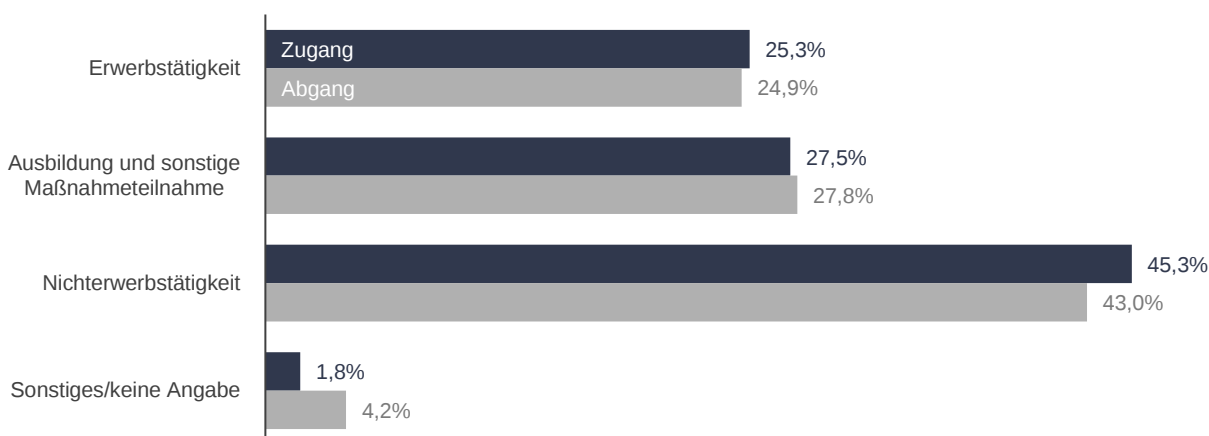
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Elbe-Elster

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 655 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 65 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 686 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 54 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 4.115 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 322 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.113 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 242 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 166 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 2 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	655	43	7,0	65	11,0	4.115	322	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	166	-14	-7,8	-1	-0,6	1.434	119	9,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	158	-3	-1,9	1	0,6	1.308	110	9,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-4	-57,1	-	-	77	11	16,7
Selbstständigkeit	*	*	*	*	*	27	8	42,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	180	15	9,1	39	27,7	893	123	16,0
Nichterwerbstätigkeit	297	53	21,7	37	14,2	1.698	117	7,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	194	41	26,8	35	22,0	1.082	81	8,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	96	22	29,7	5	5,5	525	32	6,5
Sonstiges/keine Angabe	12	-11	-47,8	-10	-45,5	90	-37	-29,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	686	-11	-1,6	54	8,5	4.113	242	6,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	171	-55	-24,3	-2	-1,2	1.173	23	2,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	157	-24	-13,3	-2	-1,3	996	18	1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-27	-81,8	-2	-25,0	117	-3	-2,5
Selbstständigkeit	7	-2	-22,2	4	133,3	37	8	27,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	191	78	69,0	45	30,8	891	64	7,7
Nichterwerbstätigkeit	295	-21	-6,6	13	4,6	1.847	140	8,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	183	-4	-2,1	11	6,4	1.165	86	8,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	76	-15	-16,5	-3	-3,8	493	67	15,7
Sonstiges/keine Angabe	29	-13	-31,0	-2	-6,5	202	15	8,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

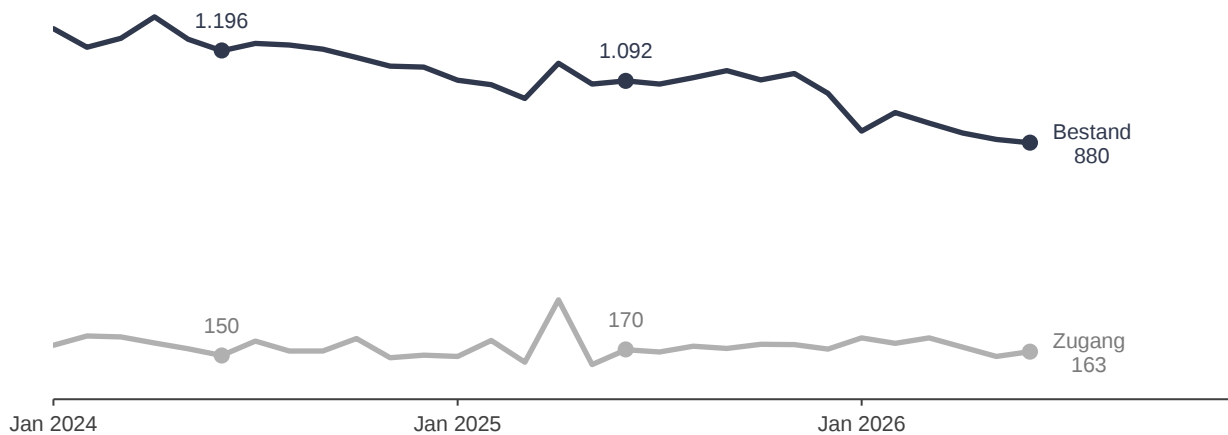
Gemeldete Arbeitsstellen

Elbe-Elster

Juni 2026

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 880 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 11 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 212 Stellen weniger (–19 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 163 neue Arbeitsstellen, das waren 7 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.102 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (–4). Zudem wurden im Juni 185 Arbeitsstellen abgemeldet, 17 oder 10 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.302 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 153 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	163	16	10,9	-7	-4,1	1.102	-4	-0,4
dar. sofort zu besetzen	130	14	12,1	9	7,4	774	109	16,4
sozialversicherungspflichtig	161	19	13,4	-7	-4,2	1.075	137	14,6
dar. sofort zu besetzen	129	18	16,2	10	8,4	754	151	25,0
Bestand	880	-11	-1,2	-212	-19,4	923	-166	-15,3
dar. sofort zu besetzen	841	-19	-2,2	-136	-13,9	868	-123	-12,4
sozialversicherungspflichtig	868	-12	-1,4	-91	-9,5	910	-97	-9,7
dar. sofort zu besetzen	830	-19	-2,2	-86	-9,4	856	-95	-9,9
Abgang	185	5	2,8	17	10,1	1.302	153	13,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	183	6	3,4	19	11,6	1.147	50	4,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Elbe-Elster

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.218	100	-21	-0,6	-16	-0,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	216	6,7	1	0,5	-18	-7,7
Fertigungsberufe	218	6,8	-12	-5,2	-16	-6,8
Fertigungstechnische Berufe	137	4,3	-13	-8,7	11	8,7
Bau- und Ausbauberufe	360	11,2	-	-	23	6,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	214	6,7	12	5,9	8	3,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	124	3,9	8	6,9	12	10,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	264	8,2	7	2,7	-2	-0,8
Handelsberufe	323	10,0	-1	-0,3	-16	-4,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	252	7,8	-3	-1,2	-15	-5,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	67	2,1	4	6,3	12	21,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	33	1,0	-	-	-	-
Sicherheitsberufe	226	7,0	-8	-3,4	3	1,3
Verkehrs- und Logistikberufe	441	13,7	-12	-2,6	-23	-5,0
Reinigungsberufe	290	9,0	1	0,3	5	1,8
Keine Angabe	53	1,6	-5	-8,6	-	-
Gemeldete Arbeitsstellen	880	100	-11	-1,2	-212	-19,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	4,1	10	38,5	2	5,9
Fertigungsberufe	97	11,0	3	3,2	-21	-17,8
Fertigungstechnische Berufe	126	14,3	9	7,7	-47	-27,2
Bau- und Ausbauberufe	96	10,9	-1	-1,0	-11	-10,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	37	4,2	6	19,4	-12	-24,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	130	14,8	-4	-3,0	7	5,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	35	4,0	-7	-16,7	-5	-12,5
Handelsberufe	95	10,8	-8	-7,8	28	41,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	16	1,8	-6	-27,3	-8	-33,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	39	4,4	-5	-11,4	2	5,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	21	2,4	-	-	7	50,0
Sicherheitsberufe	19	2,2	1	5,6	-119	-86,2
Verkehrs- und Logistikberufe	110	12,5	-3	-2,7	-28	-20,3
Reinigungsberufe	23	2,6	-6	-20,7	-7	-23,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

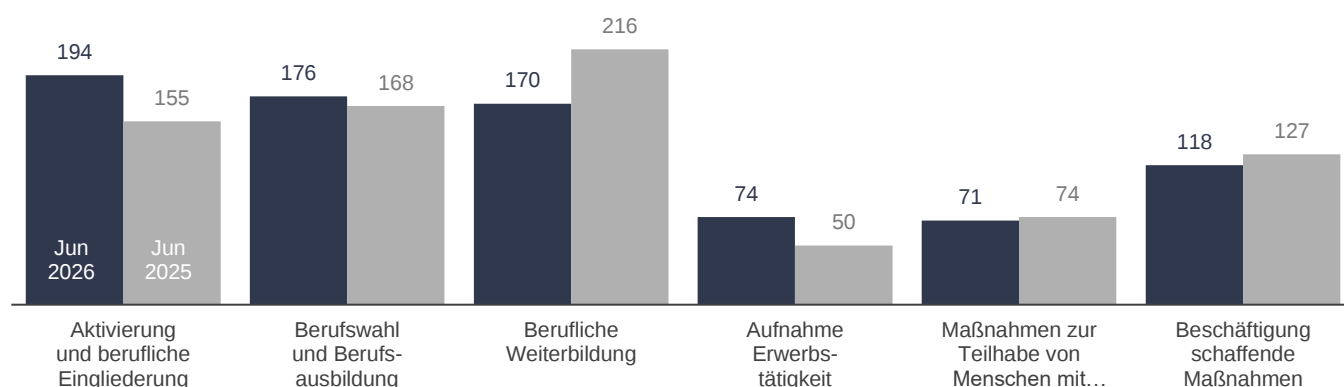
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Elbe-Elster

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	221	68	44,4	94	74,0	1.039	209	25,2
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-5	-62,5	-4	-57,1	42	-8	-16,0
Berufliche Weiterbildung	8	-27	-77,1	-8	-50,0	172	16	10,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-10	-40,0	1	7,1	98	23	30,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	*	*	*	*	13	3	30,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-23	-76,7	-1	-12,5	141	3	2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	194	19	10,9	39	25,2	205	38	23,1
Berufswahl und Berufsausbildung	176	1	0,6	8	4,8	172	10	6,1
Berufliche Weiterbildung	170	-8	-4,5	-46	-21,3	183	-39	-17,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	-	-	24	48,0	57	11	23,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	71	-	-	-3	-4,1	72	-2	-2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	118	-	-	-9	-7,1	94	1	1,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	13	9,8	34	30,6	726	152	26,5
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-5	-55,6	-5	-55,6	49	-1	-2,0
Berufliche Weiterbildung	24	-13	-35,1	4	20,0	196	32	19,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	13	144,4	12	120,0	73	-3	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	*	*	*	*	15	4	36,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	2	28,6	4	80,0	113	23	25,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

[zurück zum Inhalt](#)

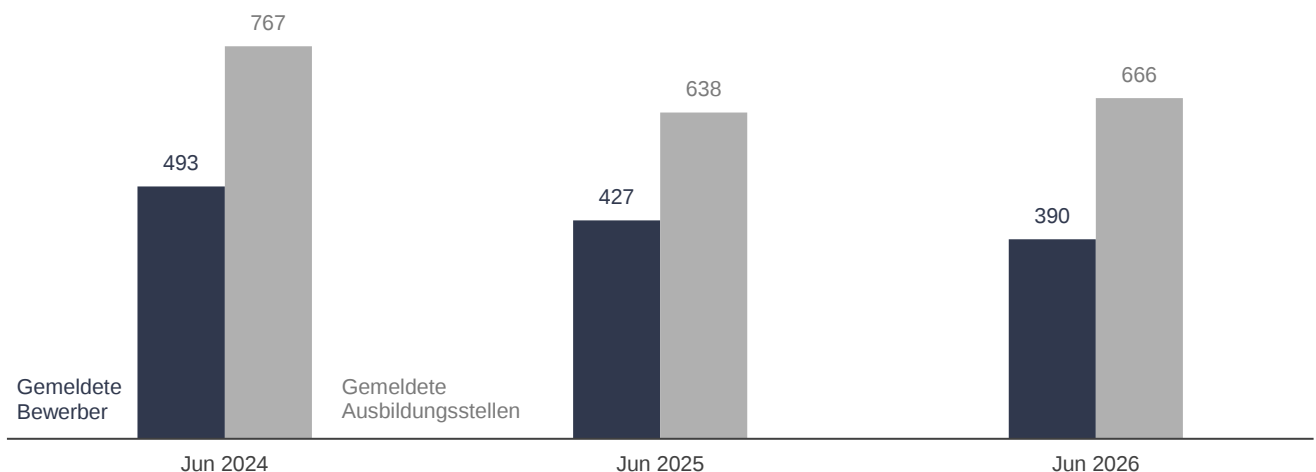
Ausbildungsmarkt

Elbe-Elster

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 390 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 37 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 666 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 28 (+4%). Ende Juni waren 244 Bewerber noch unversorgt und 303 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+10 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–19 oder –6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	390	-37	-8,7	427	493
versorgte Bewerber	146	-47	-24,4	193	235
einmündende Bewerber	83	-23	-21,7	106	137
andere ehemalige Bewerber	58	-12	-17,1	70	80
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	5	-12	-70,6	17	18
unversorgte Bewerber	244	10	4,3	234	258
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	666	28	4,4	638	767
betriebliche Ausbildungsstellen	666	28	4,4	638	767
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	303	-19	-5,9	322	331
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,71	x	x	1,49	1,56
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,24	x	x	1,38	1,28

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Elbe-Elster (Arbeitsort)

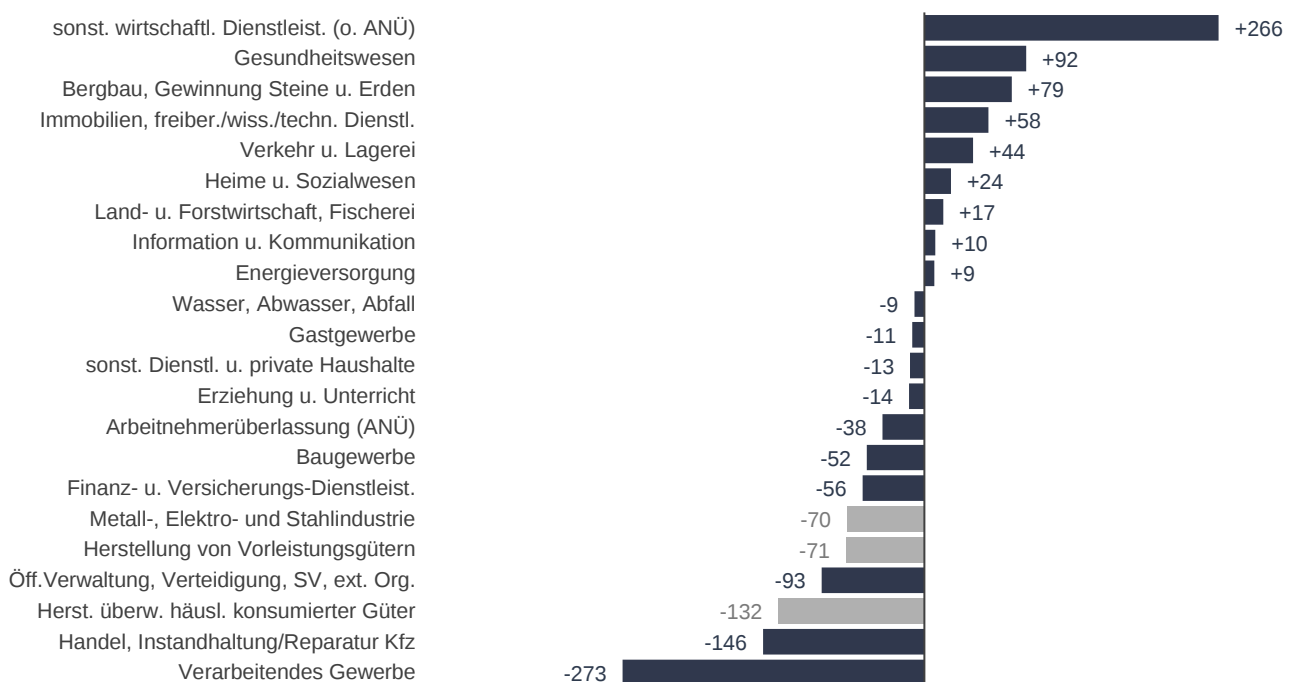
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.288. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 106 oder 0,3%, nach –90 oder ebenfalls –0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+266 oder +22,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–273 oder –3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.288	32.596	32.334	32.259	32.394	-106	-0,3
51,6% Männer	16.666	16.889	16.646	16.540	16.716	-50	-0,3
48,4% Frauen	15.622	15.707	15.688	15.719	15.678	-56	-0,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	3.137	3.160	2.849	2.936	3.071	66	2,1
60,2% 25 bis unter 55 Jahre	19.434	19.634	19.655	19.584	19.571	-137	-0,7
29,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.373	9.453	9.490	9.437	9.438	-65	-0,7
65,3% Vollzeit	21.082	21.292	21.138	21.118	21.439	-357	-1,7
34,7% Teilzeit	11.206	11.304	11.196	11.141	10.955	251	2,3
95,2% Deutsche	30.747	31.031	30.866	30.829	31.126	-379	-1,2
4,8% Ausländer	1.541	1.565	1.468	1.430	1.268	273	21,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.402	-152	-4,3
davon			
mit 1 Person	2.195	-92	-4,0
mit 2 Personen	562	-47	-7,7
mit 3 Personen	313	-6	-1,9
mit 4 Personen	155	-17	-9,9
mit 5 und mehr Personen	177	10	6,0
darunter			
Single-BG	2.194	-92	-4,0
Alleinerziehende-BG	589	-15	-2,5
Partner-BG ohne Kinder	225	-46	-17,0
Partner-BG mit Kindern	350	-8	-2,2
nicht zuordenbare BG	44	9	25,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	941	-22	-2,3
davon: mit 1 Kind	465	-13	-2,7
mit 2 Kindern	274	-16	-5,5
mit 3 und mehr Kindern	202	7	3,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.911	-227	-3,7
darunter			
Männer	3.192	-147	-4,4
Frauen	2.719	-80	-2,9
Leistungsberechtigte (LB)	5.589	-263	-4,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.492	-258	-4,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.199	-188	-4,3
darunter			
Männer	2.286	-107	-4,5
Frauen	1.913	-81	-4,1
davon			
unter 25 Jahre	767	-38	-4,7
25 bis unter 55 Jahre	2.465	-85	-3,3
55 Jahre und älter	967	-65	-6,3
darunter			
Deutsche	3.177	-89	-2,7
Ausländer	1.022	-99	-8,8
darunter			
Alleinerziehende	585	-16	-2,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.293	-70	-5,1
darunter			
unter 3 Jahre	245	-15	-5,8
3 bis unter 6 Jahre	241	-37	-13,3
6 bis unter 15 Jahre	771	-	-
über 15 Jahre	36	-18	-33,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	97	-5	-4,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	322	36	12,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	169	35	26,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	153	1	0,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

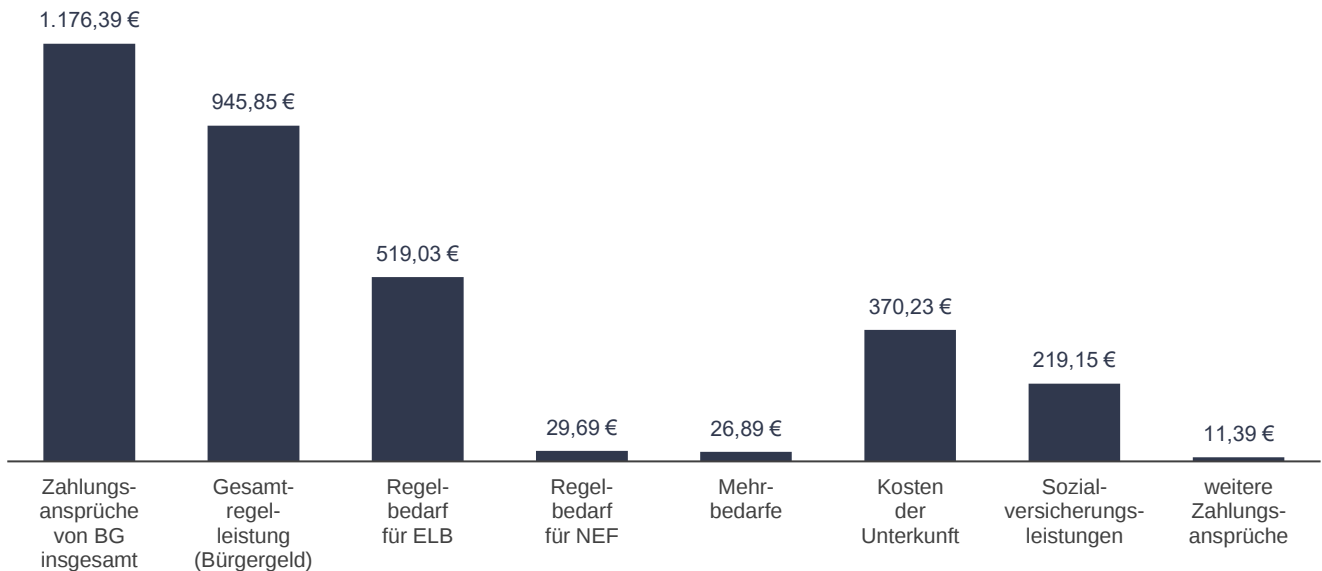
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.002.094	1.176	3.402	1.176
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.217.775	946	3.397	947
Regelbedarf für ELB	1.765.748	519	3.206	551
Regelbedarf für NEF	101.018	30	449	225
Mehrbedarfe	91.491	27	1.025	89
Kosten der Unterkunft	1.259.518	370	2.965	425
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.241.976	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	745.563	219	3.390	220
weitere Zahlungsansprüche	38.756	11	-	-
sonstige Leistungen	31.620	9	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.824	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	313	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.